



◀ Lindbauerwirt Gerhard Mayr, Julia Röper-Kelmayr und Wolfgang Schimböck (v. l.) präsentierten und verkosteten die ersten alk-freien Eigenkreationen.

30 Prozent mehr betrunkene Lenker:

Kreative Wirte sollen Alko-Fahrten stoppen

Es wird nicht unbedingt mehr getrunken, aber sicher öfter kontrolliert – deshalb stiegen im Vormonat in Linz Führerscheinentzugsverfahren wegen Trunkenheit um 30 Prozent an! SP-Bundesrat Wolfgang Schimböck unterstützt daher die Wirte-Aktion „Schmeckt besser und man fährt besser“ des SP-Wirtschaftsverbandes.

Wie sieht diese Aktion aus?

Wirte sollen alkoholfreie Cocktails kreieren, damit Autolenker wohlschmeckende Alternativen zu Alkohol haben.

Wer fängt an?

Präsentiert wurde diese Aktion nun im Urfahrner Gasthaus Lindbauer, wo Wirt Gerhard Mayr, unterstützt von mir und der Ärztin und Landtagsabgeordneten Julia Röper-Kelmayr, gleich ein Dutzend neuer Cocktails erfand.

Und diese alternativen Getränke kommen an?

Sie geben fürs Auge was her und es sind die interessantesten und köstlichsten Variationen möglich.

Was soll mit dieser Aktion bewirkt werden?

Es soll auf das enorme Sicherheitsrisiko von Alko-Fahrten hingewiesen werden und zugleich Wirte zum Offerieren alkoholfreier Alternativen animieren – jeder Wirt im Land sollte zumindest einen eigenen alkoholfreien Cocktail kreieren.



Gäste können gewinnen.

Gästen, die über Bewertungskarten

als „Juror“ mitmachen, winken drei Abende am Donauschiff Kaiserin Elisabeth. JH